



DAS MAGAZIN FÜR ESS- UND TRINKKULTUR

A LA CARTE



AIDA GARIFULLINA

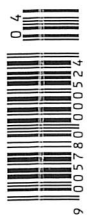
DIE STAR-SOPRANISTIN ISST ZWISCHEN DEN WELTEN

SNOW FOOD Profirezepte für Wintergemüse • 5 STERNE IN DEN BERGEN Alpine High-Level-Cuisine
INSIDERTIPPS Piemont, die ultimativen Adressen • SÜDTIROL Die neuen Winzer-Freigeister
SPART ARBEIT Fertige Fonds im Test • GRAND-CRU-VERKOSTUNG Blaufränkisch, die aktuellen Tops

WINTER 2018
Ausgabe 04/2018

ÖSTERREICHISCHE POST AG MZ 18Z041354 M D&R HOLDING GMBH, LEBERSTRASSE 122, 1110 WIEN

www.alacarte.at



€ 8,-

Die große Blaufränkisch-Trilogie

Die eleganten, trinkfreudigen 2017er, die dichten, konzentrierten 2016er und die verführerischen 2015er!
Was kann man sich mehr wünschen?

TEXT & VERKOSTUNG VON WILLI BALANJUK

Im Rahmen der Blaufränkisch-Grand-Cru-Verkostung hat *A la Carte* die jugendlichen, fruchtbetonten 2017er, die Reserve-Weine 2016, also die gehaltvolleren 2016er, und Cuvées mit Blaufränkisch-Prägung probiert. Die besondere Herausforderung der Probe war, die großartigen 2015er in ihrer Entwicklung zu überprüfen. Eingereicht waren insgesamt 269 Weine in den folgenden vier Kategorien:

In der Kategorie **fruchtbetonter, klassischer Blaufränkisch 2017** wurden 49 Weine eingereicht. Der Charakter des Jahrgangs 2017 vereint die saftige, reife Frucht des 2015ers mit der strafferen Textur des Jahrgangs 2016. Die „klassisch fruchtbetonten“ Weine vermitteln eine Aromatiefe und Balance. Brombeere, Heidelbeere und Cranberrys prägen den Duft der besten Weine. Der Trinkfluss vermittelt schon im jugendlichen Stadium großen Genuss. Die Mehrheit der Weine verfügt über ein Reifepotenzial, ist aber bereits gut antrinkbar.

In der Kategorie **Blaufränkisch-Reserve 2016** waren 70 Weine eingereicht. Der Jahrgang präsentiert einen klareren Herkunftscharakter. Die homogene Reife und Wärme 2015 stellten hingegen eher den Jahrgang in den Vordergrund. Beim „kühleren“ 2016er kann man die Unterschiede zwischen Pannonischer Platte, Leithaberg, Mittelburgenland und Eisenberg wunderbar nachvollziehen. Die Aromen präsentieren sich präziser. Die Frucht ist jugendlich, intensiv und frisch. Die Struktur der 2016er ist lebendig und trinkfreudig. Das Tanninfinish ist fest und benötigt bei den meisten Weinen eine gewisse Reife. Das Potenzial der besten Weine ist großartig, und der Vergleich der „Blaufränkisch-Trilogie“ 2015, 2016 & 2017 wird in Zukunft viel Vergnügen bereiten. Die Unterschiede in der Blaufränkisch-Interpretation haben sich durch geringere Verwendung von neuem Holz eher präzisiert.

In der Kategorie **2016er-Cuvées mit Blaufränkisch-Prägung** wurden 30 Weine verkostet. Während historisch oft viele Topchargen in die Cuvées wanderten, merkt man jetzt, dass sich die Entwicklung eines Weinstils gefestigt hat. Daher stand die Stilfrage im Vorder-

grund. Da die Cuvéepartner variieren, die Mehrheit der Weine vom Barrique-Ausbau geprägt ist, steht in dieser jugendlichen Phase das Momentum des Winzers im Vordergrund. Die Weine verfügen über enormes Potenzial.

In der vierten Kategorie **Blaufränkisch-Reserven und -Cuvées aus den Jahren 2015 & älter** waren für uns Koster 120 Weine eingereicht. Hier waren die Dichte und das Niveau der Spitzenweine am größten bzw. wurden so empfunden. Der Blaufränkisch-Jahrgang 2015 vereint eine reife Fruchtprägung mit Harmonie am Gaumen. Die Tannine wirken markant, aber fein. Die Herkunft steht im Unterschied zum Jahrgang 2016 etwas im Hintergrund. Die Weine sind jetzt „einfach nur großartig“ und verfügen wie der 2016er über ein großes Potenzial. Auch die eingereichten Blaufränkisch-Cuvées präsentierten sich ausgewogen, harmonisch und antrinkbar. Einzelne 2013er offerierten eine frische, elegante Fruchtprägung und überraschten die Verkoster bei der Jahrgangszuordnung.

Zusammenfassend können sich Weinliebhaber über saftige und fruchtige 2017er-Blaufränkisch-„Klassik“ freuen. Die kompakten, dichten 2016er-Blaufränkisch-„Reserve“-Weine sind in der Spitze den 2015ern ebenbürtig. Der Stil ist festere Textur, markanteres, jugendliches Tannin feinsten Qualität. Die Entwicklung dieser Weine wird zu vielen Überraschungen führen, und man kann sich auf viele Vergleichsverkostungen zwischen 2015, 2016 und den erst kommenden 2017er-Blaufränkisch freuen. —

Die eingereichten Weine wurden vom Autor in Zalto-Universalgläsern verkostet und bewertet. Danach wurden die besten Weine in der jeweiligen Kategorie von einer Fachjury in einer Blindverkostung bewertet. Jurymitglieder sind: René Antrag (Sommelier Steirereck), Hans Martin Gesellmann (Kracher Fine Wine), Wolfgang Kneidinger (Sommelier Palais Coburg), Benjamin Mayr (Del Fabro), Dragos Pavelescu (Önologe), Philipp Schäfer (Weinhändler & Weinakademiker), Stephan Schuster (Weinakademiker) und der Autor.

BF-RESERVE UND BF-BETONTE

CUVÉES 2015 & ÄLTER

**Weingut Gesellmann,
Deutschkreutz**

2015 hochberg, 14,5 %, NK

Intensive Farbnoten, vielschichtiges Bukett, Brombeere, Wacholder, Preiselbeere, Kräuteranklänge, rauchig-röstige Noten, gehaltvoller Wein, straff und dicht, lebendige Struktur, feinstes Tannin im Abgang, langer Nachhall, Cranberry im Finish, Potenzial

96

Weingut Prieler, Schützen a. G.

2015 Blaufränkisch Ried Goldberg, 13,5 %, NK

Intensive Farbe, komplexes Bukett, Wacholder, Brombeere, Kräuternoten, fein verwobene Holzwürze, Weichsel, Preiselbeere, kräftiger Wein, straffe Textur, feinkörniges Finish, langer Nachhall, Cranberry und Blutorange im Finish, Potenzial

96

**Wachter-Wiesler, Deutsch
Schützen**

2015 Blaufränkisch Eisenberg DAC Reserve Ried Weinberg, 13,5 %, NK

Kräftige, jugendliche Farbe, komplexe Aromatik, Cranberry, Kirsche, Wacholder, feine Würze, zarte rauchige Anklänge, körperreicher Wein, lebendige Struktur, dicht und engmaschig, feines Tannin und enorme Länge, Preiselbeere im Rückaroma

96

Weingut Esterházy, Trausdorf

2015 Tesoro (BF/ME), 14 %, NK

Kräftige Farbnoten, komplexe Nase, Cassis, Wacholder, Bitterschokolade, Rancio, gehaltvoller Wein, lebendige Struktur, fruchtiger Schmelz im Abgang, langer Nachhall

95

Weingut Feiler-Artinger, Rust

2015 Solitaire (BF/ME/CS), 14 %, DV/NK

Kräftige Farbe, komplexe Nase, Mix aus dunkel- und rotbeerigen Noten, Cassis, Cranberry, feine Röstaromen, stoffiger Wein, lebendige Struktur, fruchtiger Trinkfluss, langer Nachhall, Potenzial

95

**Faulhammer-Körper, Schützenhof,
Deutsch Schützen**

2015 BF Senior Eisenberg DAC Reserve, 14 %, NK

Intensive Farbe, komplexe Nase, Wacholder, Brombeere, Cassis, Bitterschokolade, gehaltvoller Wein, balancierte, straffe Struktur, markantes, feinkörniges Tannin, langer Nachhall

95

Silvia Heinrich, Deutschkreutz

2015 Cupido „désir infini“, 14 %, NK, FP

Tiefdunkle Farbe, zarte Reduktion, gewinnt mit Luft vielschichtige Fruchtnoten, Wacholder, Kirsche, Heidelbeere, Bitterschokolade, röstige Anklänge, körperreicher Wein, lebendige Struktur, feinkörniges Finish, eleganter Nachhall, Preiselbeere im Rückaroma

95

**Weingut Kollwentz, Römerhof,
Großhöflein**

2015 Blaufränkisch Ried Setz, 14 %, NK

Jugendliche, kräftige Farbe, vielschichtige Aromatik, Schwarzkirsche, feine Rauch- und Röstaromen, Minze, körperreicher Wein, harmonische, elegante Struktur, feinkörniges Tannin, lang anhaltender Abgang, Cranberry im Nachhall

95

**Weingut Kollwentz, Römerhof,
Großhöflein**

2015 Steinzeiler (BF/ZW/CS), 14 %, NK

Kräftige, jugendliche Farbnoten, komplexe Aromatik, Cassis, Heidelbeere, Bitterschokolade, Rancio, feine Bitterschokolade, körperreicher Wein, lebendig-balancierte Textur, feinkörniges, lang anhaltendes Finish, Blutorange und feine Röstaromen im Nachhall

95

Claus Preisinger, Gols

2015 Blaufränkisch Ried Bühl, 13 %, NK

Kräftige, jugendliche Farbe, zarte Reduktionsnoten, gewinnt mit Luft Brombeere, Preiselbeere, feine Kräuternoten, saftiger Wein, lebendige, elegante Struktur, feinkörniges Finish, langer, fruchtiger Nachhall

95

**Weingut Prieler, Schützen
am Gebirge**

2015 Blaufränkisch Ried Marienthal, 13,5 %, NK

Tiefdunkle Farbe, ausgeprägtes, vielschichtiges Bukett, Brombeere, Cassis, Schwarzkirsche, feine Würze, Bitterschokolade, kräftiger Wein, straff, dicht und festes, feines Tanninfinish, lang anhaltender Abgang, Cranberry und dunkle Beeren im Finish

95

Weinbau Straka, Rechnitz

2015 Blaufränkisch Eisenberg DAC Reserve, 13,5 %, NK

Intensive, kräftige Farbe, vielschichtiges Fruchtspiel, Wacholder, Brombeere, Preiselbeere, leichte Würze, fein verwobene Holznoten, straff, dicht und engmaschiges Finish, Cranberry im lang anhaltenden Abgang

95

**Weingut Josef Tesch,
Neckenmarkt**

2015 Titan (BF/ME/CS), 14,5 %, NK

Kräftige, jugendliche Farbnoten, vielschichtiges Bukett, Cassis, Heidelbeere, fein verwobene Röstaromen, körperreich, dicht und straffe Textur, fruchtiger Trinkfluss, feinkörniges, lang anhaltendes Tannin, Cranberry im Rückaroma

95

**Weingut Josef Tesch,
Neckenmarkt**

2013 Blaufränkisch Patriot, 14 %, NK

Kräftiger Farbkern, leicht gereifter Rand, intensive, komplexe Fruchtnoten, Cranberry, Blutorange, feine Würze, körperreicher Wein, straff, dichte Struktur, fruchtig, eleganter Trinkfluss, feines Tanninfinish, lang anhaltend, Potenzial

95

Weingut Ernst Triebaumer, Rust

2015 Blaufränkisch Mariental, 13,5 %, GL

Kräftige, jugendliche Farbe, komplexe Aromatik, reife Brombeere, Preiselbeere, Bitterschokolade, feine Kräuternoten, körperreicher Wein, straffe Struktur, dicht und lebendiges Frucht-Säure-Spiel, fester, feiner Tanninkern, lang anhaltender Abgang, Cranberry im Nachhall

95

**Wachter-Wiesler, Deutsch
Schützen**

2015 Blaufränkisch Eisenberg DAC Reserve Ried Ratschen, 14 %, NK

Jugendlich, kräftige Farbe, vielschichtige Fruchtnoten, Wacholder, Heidelbeere, Kirsche, feine Würze, körperreicher Wein, dicht und lebendige Struktur, feinkörniges Finish, lang anhaltender Nachhall, Cranberry und Brombeere

95

**Wachter-Wiesler, Deutsch
Schützen**

2015 Blaufränkisch Eisenberg DAC Reserve Alte Reben, 13,5 %, NK

Kräftige, jugendliche Farbe, komplexe Aromatik, Schwarzkirsche, Cranberry, Wacholder, wunderbare Entwicklung im Glas, körperreich, straff und engmaschig, guter Trinkfluss, feines Tanninfinish, langer Nachhall, Brombeere und Blutorange im Finish, Potenzial

95

BF-RESERVE 2016

Paul Achs, Gols

2016 Blaufränkisch Ried Ungerberg, 14 %, NK

Jugendliche, kräftige Farbe, komplexes Bukett, Brombeere, Kräuternoten, Hagebutte, stoffiger Wein, balancierte, dichte Textur, feinkörniges Finish, langer Nachhall, Cranberry im Rückaroma

95

Paul Achs, Gols

2016 Blaufränkisch Ried Spiegel, 13,5 %, NK

Intensive Farbe, komplexe Nase, Mix aus dunkel- und rotbeerigen Noten, feine Würze, Wacholder, straffer Wein, dichtes, engmaschiges Finish, feinkörniges, lang anhaltendes Tannin, erfrischend, Cranberry im Nachhall

95

Weingut Esterházy, Trausdorf

2016 Blaufränkisch Leithaberg DAC Ried Schildten, 13,5 %, NK

Kräftige Farbe, komplexe Nase, Cranberry, Weichsel, Kirsche, feine Würze, körperreicher Wein, straffe, lebendige Struktur, festes, feines Tannin im Abgang, langer Nachhall, eleganter Trinkfluss

95

Walter Glatzer, Göttlesbrunn

2016 Blaufränkisch Reserve, 13,5 %, NK

Intensive, kräftige Farbe, vielschichtige Nase, fein verwobene Röst- und Rauchnoten, Heidelbeere, Kirsche, gehaltvoller Wein, straffe, dichte Struktur, fester, feinkörniger Gerbstoff, langer Nachhall, Potenzial

95